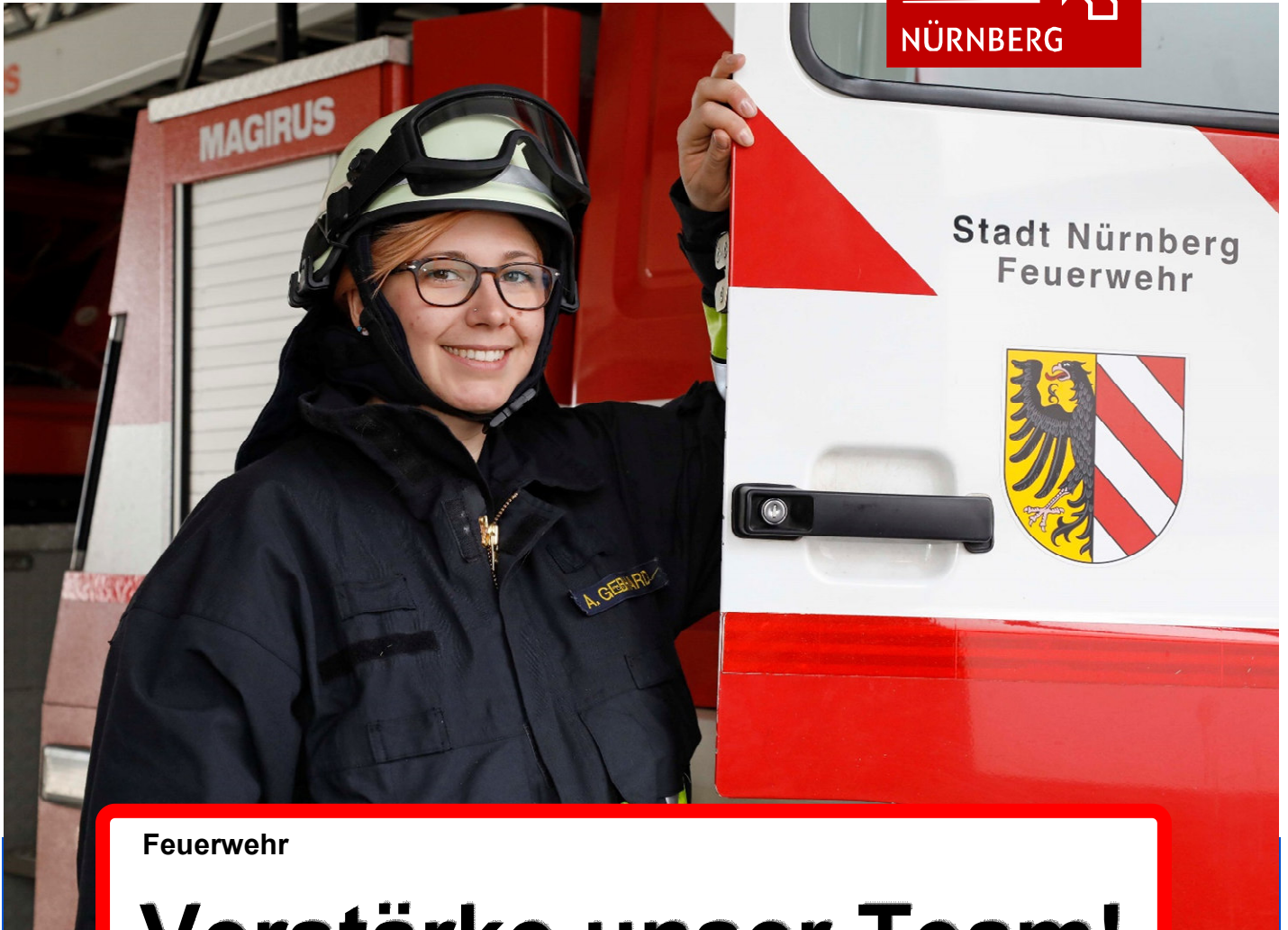




NÜRNBERG



Feuerwehr

Verstärke unser Team!

>>> Ausbildung zur/zum Brandober-
inspektor/in (w/m/d) in der 3.QE

www.feuerwehr.nuernberg.de

Ausbildung zur/zum Brandoberinspektor/in (w/m/d) in der 3.QE



Einstellungstermin:

noch nicht bekannt



Bewerbungszeitraum:

noch nicht bekannt



Einstellungsgespräch:

noch nicht bekannt

Aufgabengebiet

Einsatzleiter(in)

Der(die) Beamte(in) der 3. Qualifizierungsebene wird an der Schadensstelle als Einsatzleiter(in) oder Führer(in) eines Einsatzabschnittes (Teil einer Einsatzstelle) tätig. Er(Sie) erkundet, erkennt und beurteilt die Lage und erteilt die zur Abwehr der Gefahren sowie Bekämpfung des Schadens erforderlichen Aufträge.

Wachabteilungsführer(in)

Er(Sie) hat die Gesamtverantwortung zur Umsetzung von personellen, organisatorischen, einsatztechnischen und einsatztaktischen Vorgaben innerhalb seiner Wachabteilung. Dabei muss der(die) Wachabteilungsführer(in) seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter koordinieren, was spezielle Führungseigenschaften voraussetzt. Im Einsatz beurteilt er(sie) die Situation, entwickelt und übermittelt Einsatzaufträge an die ihm/ihr unterstellten Gruppenführer(innen) und überwacht deren Ausführungen. Sachbearbeiter(in) oder/und Führungskraft in einer Fachabteilung Sachbearbeiter(innen) sind in, durch die Organisationsstruktur festgelegten, Sachgebieten tätig. Im Rahmen ihres Verantwortungsbereiches schaffen sie die organisatorischen und vorbereitenden Grundlagen, die die Funktionalität der Feuerwehr erhalten und erweitern.

Wachleiter(in)

Ein(e) Wachleiter(in) hat meist organisatorische Aufgaben. In erster Linie koordiniert und kontrolliert er(sie) die ihm unterstellten Wachabteilungen. Personal- und Standort-Gesamtsproblematiken liegen in seiner(ihrer) Verantwortung. Darüber hinaus werden die Erstellung von Konzeptionen, Dienstsanweisungen und Regularien werden durch den Wachleiter(in) erarbeitet, vorgestellt und umgesetzt.

Ausbildung

Die Ausbildung für den Seiteneinstieg in die 3. QE umfasst insgesamt 24 Monate.

Abschnitt 1 – Grundlehrgang B I (6 Monate)

Der(die) Anwärter(in) nimmt an einem Grundlehrgang für die 2. QE (B I Lehrgang) teil.

Abschnitt 2 – Erster auswärtiger Abschnitt (3 Monate)

Der(die) Anwärter(in) nimmt am Einsatzdienst in verschiedenen Funktionen der 2. QE sowie am Dienstbetrieb einer Berufsfeuerwehr in Deutschland teil. Er(Sie) erhält einen Einblick in die Aufgaben der verschiedenen Abteilungen.

Abschnitt 3 – Führungsausbildung 3. QE (3 Monate)

Der(die) Anwärter(in) nimmt an der Führungsfortbildung für die 2. QE in Bayern oder einem B III Lehrgang außerhalb Bayerns teil. Die Fortbildung in Bayern umfasst den Führungslehrgang I, II und die fachspezifische Wahlfortbildung zum(zur) Gruppenführer(in) im Einsatzdienst.

Abschnitt 4 – Zweiter auswärtiger Abschnitt (3 Monate)

Der(die) Anwärter(in) nimmt am Einsatzdienst als Zugführer(in) unter Aufsicht sowie am Dienstbetrieb einer Berufsfeuerwehr in Deutschland teil.

Abschnitt 5 – Brandoberinspektorenlehrgang B IV (5 Monate)

Der(die) Anwärter(in) nimmt am Lehrgang für die 3. QE teil und schließt ihn mit der Laufbahnprüfung ab. Der Lehrgang wird durch die Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren (AGBF Bayern) in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium 15 des Innern angeboten und findet in Bayern zentral an der Staatlichen Feuerweherschule in Geretsried statt. Dieser Lehrgang ist in zwei Teile (Teil 1 (a und b) und 2) gegliedert.

Abschnitt 6 – Praktika bei externen Behörden (1 Monat)

Der(die) Anwärter(in) erhält einen Einblick bei der Kriminalpolizei, dem Rettungsdienst sowie der Regierung von Mittelfranken. In der verbleibenden Zeit von drei Monaten sind Urlaubszeiten und weitere Ausbildungen vorgesehen.

Ausbildungsvergütung

Die Anstellung erfolgt im ersten Ausbildungsjahr im Angestelltenverhältnis und im zweiten Ausbildungsjahr in der Ausbildungsvergütung mit Anwärterbezügen.

1. Ausbildungsjahr TVÖD EGr. 10	3.492,26 €
2. Ausbildungsjahr Anwärterbezüge	1.413,85 €

Zuschläge für geleistete Dienste zu ungünstigen Zeiten (z. B. nachts, sonn- und feiertags) sind nicht enthalten.

Nach erfolgreichem Abschluss der Laufbahnprüfung erfolgt die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe mit Bezügen nach **A10** zuzüglich weiteren Zulagen. Die angegebenen Besoldungswerte richten sich auch nach den persönlichen Lebensverhältnissen (Familienstand, Kinder, Berufserfahrung).

Einstellungsvoraussetzungen

Grundvoraussetzung ist eine abgeschlossene Fachhochschul- oder Hochschulausbildung in einem Studiengang einer geeigneten Fachrichtung, z.B. Hochbau, Maschinenbau, Elektrotechnik, Naturwissenschaften (Chemie...).

Sowie:

- uneingeschränkte gesundheitliche Eignung
- gutes Sehvermögen*
- volle körperliche Einsatzfähigkeit
- Körpergröße mindestens 165 cm
- Führerschein der Klasse B oder C
- Deutsches Schwimmbzeichen in Bronze
- Deutsches Sportabzeichen in Bronze
- Wohnsitz in Nürnberg oder der näheren Umgebung (erst im Falle einer Übernahme)
- Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit oder der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union, der Schweiz, Liechtensteins, Norwegens oder Islands
- Der Bewerber, die Bewerberin muss die Gewähr dafür bieten, dass sie/er jederzeit für die freiheitlich-demokratische Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland eintritt

*Die Anforderung an die zentrale Tagessehschärfe beträgt 1,0 / 0,8. Liegt die zentrale Tagessehschärfe ohne Brille unterhalb dieser Grenze, muss der Ausgleich mit einer korrigierenden Sehhilfe erreicht werden. Die optimale Korrektur darf ± 3 Dioptrien nicht überschreiten.

Im Übrigen werden ein gesundes Sehorgan, Farbunterscheidungsvermögen und räumliches Sehen vorausgesetzt. Hierzu wird zum Abschluss des Auswahlverfahrens eine entsprechende Untersuchung durch den betriebsärztlichen Dienst vorgenommen.

Bewerbungsverfahren

Wer alle Voraussetzungen erfüllt, kann sich bei der Stadt Nürnberg für den feuerwehrtechnischen Dienst in der Qualifikationsebene 3 bewerben.

Bitte nutzen Sie **ausschließlich** das Online Bewerbungsportal der Stadt Nürnberg bitte unter folgenden Link:



<https://online-service.nuernberg.de/jobs/index.php>

Ansprechpartner für Rückfragen:

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Luigi Gallo gerne zur Verfügung.



luigi.gallo@stadt.nuernberg.de



0911 / 231- 6365